

Evangelisches Krankenhaus Kalk gGmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus für die medizinische Fakultät der Universität zu Köln

Forum Geriatrie - Interdisziplinäres Geriatrisches Fortbildungscurriculum

Unser Fortbildungskonzept

In der Klinik für Geriatrie und Frührehabilitation am EVKK haben wir ein modular aufgebautes Fortbildungskonzept entwickelt, das durch diese Besonderheiten gekennzeichnet ist:

- ▶ Effektive Betreuung älterer Menschen setzt ein interdisziplinär besetztes therapeutisches Team voraus. Dies greifen wir bereits in der Zielgruppe der einzelnen Kurse auf – und letztlich auch im Titel der Fortbildungsreihe.
- ▶ Die Fortbildungsthemen orientieren sich an Einschränkungen und Problemfeldern, deren wirksame Behandlung nach Einschätzung anerkannter Experten für die Lebensqualität älterer Menschen von besonderer Bedeutung ist.
- ▶ Im Zentrum stehen restituierende, kompensatorische und adaptierende Therapieverfahren, deren Wirksamkeit wissenschaftlich abgesichert ist.

Unsere Zielgruppe

Um den vielfältigen und speziellen Bedürfnissen der älteren Menschen bestmöglich gerecht zu werden, muss sowohl im Akutkrankenhaus als auch in der häuslichen Versorgung oder in der stationären Altenhilfe ein interdisziplinäres therapeutisches Team zum Wohle des Patienten zusammen arbeiten. Ihm gehören an:

- ▶ Ärztinnen und Ärzte aus Krankenhaus und Niederlassung
- ▶ Pflegefachkräfte im stationären und ambulanten Sektor
- ▶ Weitere Therapeuten wie z.B. Physiotherapeuten und Krankengymnasten, Ergotherapeuten, Logopäden, Psychologen
- ▶ Rechtliche Betreuer, Sozialarbeiter, Mitarbeiter Seniorenberatung und viele andere mehr.

Unsere Termine

Wir planen mindestens 11 Fortbildungstermine pro Jahr, immer am 3. Donnerstag im Monat, jeweils von Jeweils **13.45 – 14.45** Uhr im Fritz-Vorster-Saal des EVKK (1. UG). Die Teilnahme ist kostenlos.

Zertifizierung

Alle Veranstaltungen sind bei der Ärztekammer Nordrhein zertifiziert.

Hier das aktuelle Programm für 2013:

Monat	Thema	Referent/en
Januar Do.: 17.01.	Das Schlucken beginnt im Becken – Das 24-Stunden-Konzept	D. Blum & Y. Herget
Februar Do.: 21.02.	Inkontinenz	B. Bongartz & K. Hildebrandt
März Do.: 21.03.	Parkinson-Syndrom - Diagnostik, DD und Therapie	H. L. Unger
April Do.: 18.04.	Grundzüge der EEG-Auswertung	H. L. Unger
Mai Do.: 16.05.	Humor als gesundheitsfördernde Kraft im Geriatriealltag	B. Bongartz & R. Wagner
Juni Do.: 20.06.	Einblick in die integrative Validation	A. Bonnekamp
Juli Do.: 18.07.	SOMMERFERIEN!	N.N.
August Do.: 15.08.	Polyneuropathien – Klinik und pragmatische Diagnostik	H. L. Unger
September Do.: 19.09.	PEG bei Demenz – Medizinische und ethische Aspekte	S. Klein & A. Krämer/Diplomtheologe
Oktober Do.: 17.10.	Burn-out – Überlebensstrategien in der Hektik unserer Zeit	H. L. Unger
November Do.: 21.11.	Grundlagen des Bobath-Konzeptes in der Geriatrie	B. Büttgen
Dezember Do.: 19.12.	Schmerzmanagement und Therapie in der Geriatrie	H. L. Unger